

AOK-Krankenhausvergleich aktualisiert: Große Qualitätsunterschiede zwischen Kliniken in Schleswig-Holstein

Daten zu elf Operationen und Behandlungen abrufbar

Kiel (28.10.2021). Zwischen den Krankenhäusern in Schleswig-Holstein gibt es große Qualitätsunterschiede. Das geht aus dem aktuellen Krankenhausvergleich der AOK NORDWEST hervor. Die AOK hat die Qualitätsinformationen zu elf Operationen und Behandlungen in ihrem Gesundheitsnavigator aktualisiert. Alle Patientinnen und Patienten in Schleswig-Holstein können sich über die Krankenhaussuche darüber informieren, welche Kliniken in ihrer Nähe bei häufig durchgeführten Eingriffen im Hinblick auf Komplikationen besonders gut abschneiden. „Wir wollen unseren Versicherten mit nachvollziehbaren und verständlichen Informationen helfen, das richtige Krankenhaus für sich auszuwählen. Auf der Suche nach Sicherheit und Erfahrung ist die Krankenhaussuche ein optimaler Online-Lotse, der eine gute Transparenz bietet“, sagt AOK-Vorstandsvorsitzender Tom Ackermann. Nachzulesen sind die Ergebnisse im AOK-Navigator im Internet unter www.aok.de/gesundheitsnavigator.

Aktuell sind Qualitätsinformationen für folgende Behandlungen und Operationen abrufbar: Einsatz eines künstlichen Knie- oder Hüftgelenkes bei Arthrose, Operation nach hüftgelenksnahen Oberschenkelbruch, Knie- oder Hüftprothesenwechsel, Gallenblasenentfernungen bei Gallensteinen, Blinddarmentfernungen, Leistenbruch-OPs, Operationen bei gutartiger Prostatavergrößerung und zur Prostataentfernung bei Prostatakrebs sowie therapeutische Herzkatheter (PCI) bei Patienten ohne Herzinfarkt. „Es lohnt sich, vor einem anstehenden planbaren Eingriff die Ergebnisse der Kliniken in der Umgebung zu vergleichen“, sagt Ackermann. Der Navigator macht die Qualitätsunterschiede zwischen Kliniken in Schleswig-Holstein transparent, die entsprechende Behandlungen anbieten und ermöglicht interessierten Patienten, nach einem Krankenhaus zu suchen, das ihnen die optimale Behandlung bietet. „Die Daten im AOK-Navigator geben angesichts der großen Unterschiede bei den Komplikationsraten eine wichtige Orientierung“, so Ackermann. Je nach der Gesamtqualität der Behandlung kann ein Krankenhaus ein, zwei oder

drei Lebensbaumsymbole für unterdurchschnittliche, durchschnittliche oder überdurchschnittliche Qualität erhalten.

Die Daten wurden nach dem so genannten QSR-Verfahren ermittelt. Die Abkürzung QSR steht für „Qualitätssicherung mit Routinedaten“. Sie misst die Qualität der Behandlung durch die langfristige Analyse von Daten. Basis sind die Abrechnungsdaten der Krankenhäuser zu Behandlungen bei Versicherten der AOK NORDWEST. Das Besondere an QSR ist, dass die Qualität einer Behandlung langfristig, das heißt über den Tag der Entlassung hinaus, gemessen wird. Die notwendige Datenauswertung übernimmt das Wissenschaftliche Institut der AOK (WIdO).

Gute Ergebnisqualität in schleswig-holsteinischen Kliniken:

Wechsel einer Knieprothese

Überdurchschnittliche Qualität: 6 von 9 Kliniken, ausgewertete Fälle: 549

Leistenbruch-Operation

Überdurchschnittliche Qualität: 3 von 32 Kliniken, ausgewertete Fälle: 3.037

Hüftprothesenwechsel

Überdurchschnittliche Qualität: 4 von 7 Kliniken, ausgewertete Fälle: 292

Künstliches Hüftgelenk

Überdurchschnittliche Qualität: 6 von 26 Kliniken, ausgewertete Fälle: 3.801

Gelenkersatz Knie

Überdurchschnittliche Qualität: 10 von 23 Kliniken, ausgewertete Fälle: 4.051

Oberschenkelfraktur

Überdurchschnittliche Qualität: 5 von 28 Kliniken, ausgewertete Fälle: 3.438

Gallenblasenentfernung

Überdurchschnittliche Qualität: 4 von 28 Kliniken, ausgewertete Fälle: 3.600

Therapeutischer Herzkatheter

Überdurchschnittliche Qualität: 3 von 23 Kliniken, ausgewertete Fälle: 5.008

Blinddarmentfernungen

Überdurchschnittliche Qualität: 8 von 28 Kliniken, ausgewertete Fälle: 2.037

Gutartige Prostatavergrößerung

Überdurchschnittliche Qualität: 0 von 13 Kliniken, ausgewertete Fälle: 785

Prostataentfernung wegen Prostatakrebs

Überdurchschnittliche Qualität: 0 von 2 Kliniken, ausgewertete Fälle: 52

Ihr Gesprächspartner:

Jens Kuschel, Pressesprecher
AOK NORDWEST – Die Gesundheitskasse.

Edisonstraße 70, 24145 Kiel
Telefon 0431 605-21171
Mobil: 01520-1566136
E-Mail presse@nw.aok.de

